

**Informationen der Finanzkommission
zur Parlamentssitzung am 08. Dezember 2017**

1. Projekt

**Antragsteller: KAG – Kreisarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände Kiel
Ringstraße 35, 24114 Kiel**

Unter dem Motto „Weihnachten in Gemeinschaft“ (ehemals Kieler Weihnachtsbaum) werden für gemeinnützige Einrichtungen in Kiel über die KAG per Brief Spenden für Weihnachtsessen bzw. Weihnachtsfeste gesammelt, die dann entsprechend zur Verteilung kommen.

Jährlich werden in diesen Institutionen rd. 900 Gäste (Obdachlose, sozial und finanziell benachteiligte Familien, einsame ältere Menschen etc.) Weihnachtsfeiern oder Weihnachtsessen ausgerichtet. Die Anzahl der Teilnehmer steigt von Jahr zu Jahr, die Spendeneinnahmen werden von Jahr zu Jahr weniger.

Antrag: € 2.500,00

2. Projekt

**Antragsteller: Verbraucherschutzverein für ältere und behinderte Menschen e.V.
An der Holsatiamühle 1, 24149 Kiel**

Bei dem Projekt „Sicherheitselemente für ein Boot für schwerbehinderte Menschen“ geht es um das weltweit erste Wasserstrahlboot, in dem auf einen Elektrorollstuhl angewiesene Menschen eigenständig die Natur vom Wasser aus genießen können. Der Verein benötigt für dieses Projekt noch finanzielle Mittel für ein Bugstrahlruder. Ohne dieses Ruder kann das Boot nicht sicher betrieben werden.

Antrag: € 4.355,40

3. Projekt

Antragsteller: Marie-Christian-Heime e.V., Saarbrückenstraße 20, 24114 Kiel

In der „Villa JugendStil“ der Marie-Christian-Heime e.V., einer diakonischen Einrichtung der Eingliederungshilfe, leben junge Erwachsene mit psychischen Erkrankungen, die sich schrittweise die erforderliche psychische Stabilität und lebenspraktischen Kompetenzen für ein selbstbestimmtes Leben in eigenem Wohnraum erarbeiten sollen. Die Bewohner umgibt dort ein tagesstrukturierendes Angebot, das ihnen hilft, eigene Stärken zu erkennen, auszubauen und so wieder im normalen Leben Fuß zu fassen.

In diesem Rahmen ist auf dem Gelände der „Villa JugendStil“ ein kleiner Hofladen entstanden, durch den externe Berührungspunkte geschaffen werden und den Bewohnern die Möglichkeit eröffnet, ihre selbst hergestellten Produkte einem breiten Publikum anbieten zu können und so ihr Selbstwertgefühl zu stärken. Mittelfristig soll der Laden eine Orientierung für den allgemeinen oder zweiten Arbeitsmarkt darstellen.

Die Fördersumme soll zum ganz überwiegenden Teil für die Anschaffung von weiteren Arbeitsmaterialien wie z.B. weitere Nähmaschinen, Stoffe, Nähgarn, Pinsel und Farben genutzt werden.

Antrag: € 1.495,17

Empfehlung der Finanzkommission: € 1.000,00

4. Projekt

Antragsteller: Lotta e.V. Therapeutische Wohngruppen für Frauen, Sophienblatt 42a, 24103 Kiel

In den teilstationär betreuten Wohngruppen werden Frauen betreut, die unter den Folgen von körperlichen, seelischen und/oder sexualisierten Traumatisierungen leiden, sowie unter den Folgen von frühkindlicher Vernachlässigung. Die meisten Bewohnerinnen hatten in ihrem Leben noch keine Möglichkeit, einen Urlaub zu genießen. Angedacht ist ein Kurzurlaub im September 2018. Während der Urlaubstage sollen Erholung, Freizeitgestaltung und Gruppenerleben ermöglicht werden.

Die Kostenbeteiligung für die Bewohnerinnen beträgt € 10,00/pro Tag! Die beantragte Fördersumme soll die Personalkosten der rund um die Uhr ansprechbaren Mitarbeiterinnen abdecken.

Antrag: € 2.077,60

5. Projekt

Antragsteller: TierTafel Kiel e.V., Friedrichsorter Straße 3, 24159 Kiel

Der gesamte Verein arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und finanziert sich durch Spenden. Ein Tier bedeutet für viele Menschen Lebensfreude, ist oft der einzige Freund, Lebenspartner, Zuhörer und Seelenröster. Es kann u.U. insbesondere ältere Menschen gesund und fit halten, soziale Kontakte fördern und so vor Vereinsamung schützen. Gefördert werden Menschen, die ihren finanziellen Engpass nachweisen können. Dazu gehören z.B. Personen mit einer geringen Rente oder dem Bezug von ALG II. Hier ist oft ein Tierarztbesuch aus Kostengründen nicht möglich. Die Fördersumme soll Tierarztkostenzuschüsse für Tierhalter in finanzieller Not abdecken.

Antrag: € 2.500,00

Empfehlung der Finanzkommission: € 2.000,00

6. Projekt

Antragsteller: Special Olympics Deutschland e.V., Invalidenstr. 124, 10115 Berlin

Special Olympics Deutschland verschafft Kindern und Erwachsenen mit geistiger und mehrfacher körperlicher Beeinträchtigung durch Bewegung, Spiel und Sport Hilfen zur Persönlichkeitsentwicklung zu geben und zur Inklusion beizutragen. Vom 14. bis 18. Mai 2018 wird Kiel Ausrichter einer ganz besonderen Veranstaltung sein. Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ werden bei der größten inklusiven Sportveranstaltung Deutschlands rd. 4.000 Athletinnen und Athleten in 18 überwiegend olympischen Disziplinen an den Start gehen. Neben den sportlichen Wettkämpfen wird ein breites Rahmenprogramm für alle Teilnehmer und die Kieler Bevölkerung angeboten. In „Olympic Town“ gibt es Begegnungsmöglichkeiten für alle Teilnehmer; hier finden die Eröffnungs- und Abschlussfeier statt. Die beantragte Fördersumme soll einen wichtigen Beitrag leisten, den Inklusionsgedanken in Kiel nachhaltig zu fördern.

Antrag: € 7.000,00

Empfehlung der Finanzkommission: € 5.000,00

7. Projekt

Antragsteller: Willkommensinitiative Friedrichsort e.V., Claudiusstraße 14A, 24159 Kiel

Im April 2015 begann in der Nähwerkstatt der Einsatz der gespendeten Nähmaschinen. So etablierte sich eine Nähgruppe, ein „Nähführerschein“ für Jung und Alt und Intensiv- Workshops von vier Tagen werden angeboten. Unter der Anleitung von Schneiderinnen, z.B. auch aus dem Iran und Syrien begann man mit der Produktion von Taschen, Sitzkissen und Liegehörnchen für die Kinderintensivstation der Uniklinik Kiel in kleiner Stückzahl. Inzwischen gibt es eine Frauengruppe, eine Gruppe für Kinder und Jugendliche und eine Produktionsgruppe, die sich jeweils 2 x wöchentlich treffen. Ein neues Projekt ist, Kinderschlafsäcke für die Neugeborenenstation des Städtischen Krankenhauses zu schneiden, die an bedürftige Familien verschenkt werden sollen. Dafür werden noch Stoffe benötigt.

Antrag: € 3.500,00

Empfehlung der Finanzkommission: € 3.000,00

8. Projekt

Antragsteller: GSHN/KJSH-Stiftung, Muhliusstraße 38, 24103 Kiel

Das **Café Paletti** in Kiel-Mitte bietet Menschen mit seelischer Behinderung, die dem allgemeinen Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehen, eine tagesstrukturierende und sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeit im Küchen- und/oder Service-Bereich. Der tägliche Kontakt zu den Gästen und die positive und wertschätzende Arbeitsatmosphäre tragen zur Steigerung des Selbstwertgefühls bei und fördern ein Ausprobieren ihrer individuellen Belastbarkeit. Frühstück, Mittag, Kaffee und Kuchen werden angeboten. Bei der Zubereitung der Speisen teilen sich die Beschäftigten entsprechend ihren Fähigkeiten auf. Es werden Kuchen gebacken und Kochrezepte umgesetzt. Mit der Fördersumme soll der Kauf eines dringend benötigten zweiten Gastronomie-Herdes ermöglicht werden.

Antrag: € 4.724,54

Empfehlung der Finanzkommission: € 3.500,00

9. Projekt

Antragsteller: Familienzentrum Elmschenhagen/Kirchenkreis Altholstein, Lechweg 59, 24146 Kiel

Das Familienzentrum Elmschenhagen ist seit 2015 Treffpunkt für ein soziales Miteinander. Da die Sprache ein wichtiges Instrument zur Integration darstellt, soll vor allem Müttern mit Kindern ein niedrigschwelliger Sprachkurs angeboten werden, der auch eine Kinderbetreuung mit umfasst, damit die Mütter überhaupt teilnehmen können. Der Sprachkurs soll nicht nur die deutsche Sprache verbessern, sondern auch dazu dienen, soziale Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen. Durch die Bildung der Eltern wird zudem die Bildung der Kinder positiv unterstützt. Für die teilnehmenden Frauen mit Migrationshintergrund ist das Angebot kostenlos. Die beantragte Fördersumme dient der Bezahlung einer Lehrkraft und der Anschaffung von Unterrichtsmaterial.

Antrag: € 7.000,00

Empfehlung der Finanzkommission: € 4.300,00